

ECHOKAMMER

Die Echokammer beschreibt ein soziales Umfeld oder Kommunikationsräume, wo sich Gleichgesinnte austauschen, die ausschließlich dieselben Einstellungen oder Meinungen vertreten.

FILTERBLASE

Die Filterblase ist eine persönliche Informationsblase, die Nachrichten und Inhalte nach den individuellen Meinungen und Interessen filtert.



ALGORITHMEN

Algorithmen sind lernfähige Computerprogramme, die anhand unseres Medienverhaltens - was wir klicken, liken, teilen etc. - entscheiden, was uns in unserem Feed angezeigt wird. Sie sorgen dafür, dass uns nur jene Informationen angezeigt werden, die diesen angenommenen Interessen entsprechen. Das Ziel ist es, uns so lange wie möglich auf der Plattform zu halten.

Denn je mehr Zeit wir auf den Plattformen verbringen, desto mehr Werbeeinnahmen können diese erzielen.



Algorithmen können Informationen von Desinformationen nicht unterscheiden. Haben wir Desinformationsinhalte in einem Post erhalten oder entsprechende Webseiten aufgerufen, schlägt der Algorithmus passende Inhalte vor und verbreitet und verknüpft so weitere Desinformationen.

SOCIAL BOTS

sind computergesteuerte Social Media-Accounts, die Inhalte automatisch (re-)posten, um künstliche Reichweite zu generieren und den Eindruck zu erwecken, dass diese Inhalte von einer breiten Masse befürwortet werden. Sie geben vor "echte" Nutzer:innen zu sein.



TROLLE

sind anonyme Nutzer:innen, die absichtlich Kommentarspalten durch Provokation, Störung, Beleidigungen oder penetrante Kommunikation dominieren.

vs.



Filterblasen

FILTERBLASEN und MEINUNGSBILDUNG

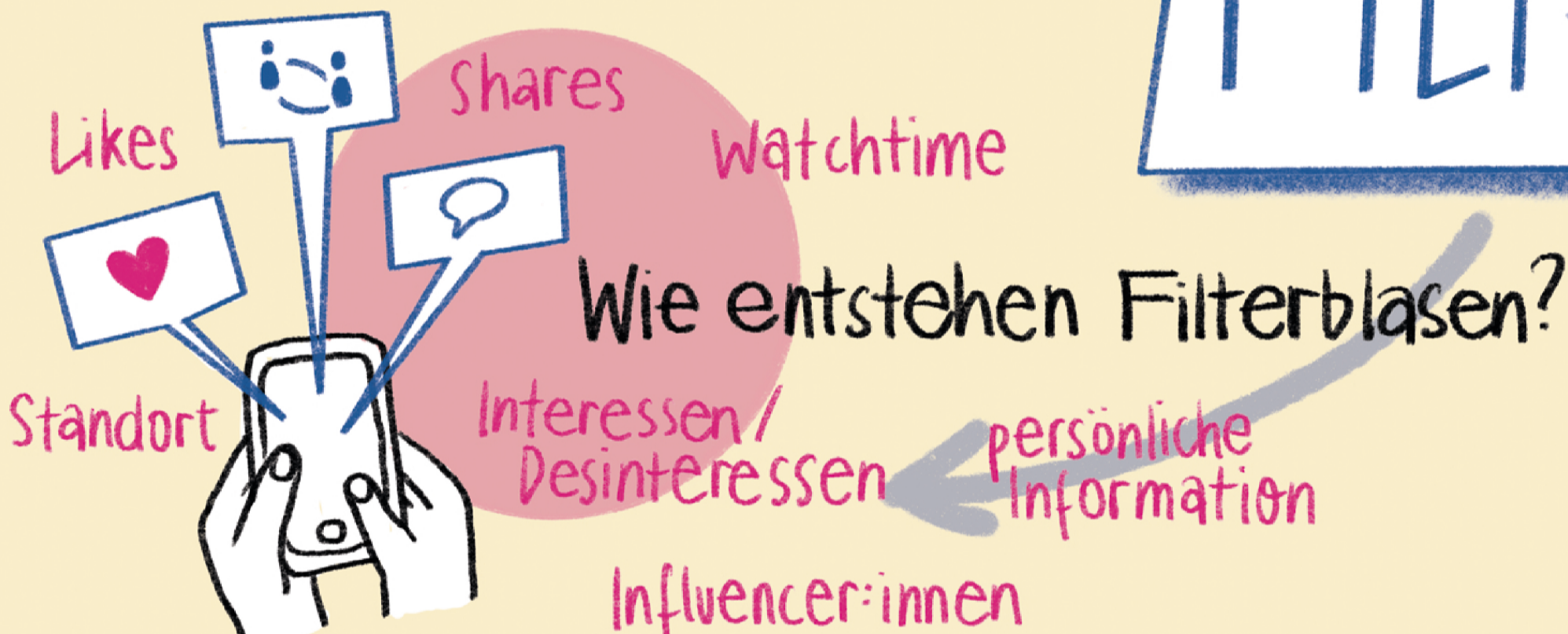
Eine demokratische Meinungsbildung lebt davon, sich mit verschiedenen Meinungen zu konfrontieren und auszutauschen. Filterblasen verhindern jedoch Meinungsvielfalt. Sie sorgen dafür, dass Meinungen, die nicht unseren eigenen Interessen oder Überzeugungen entsprechen "ausgefiltert" werden. In der Folge wird eine einseitige Meinungsbildung begünstigt, die auch anfälliger für gezielte Beeinflussung ist.



FILTERBLASEN und RADIKALISIERUNG

Durch den einseitigen Informationsfluss kann schnell der Eindruck entstehen, dass eine Situation/ein Problem dramatischer erscheint, als es tatsächlich der Fall ist. Dies kann dazu führen, dass sich das eigene Weltbild radikalisiert. Im schlimmsten Fall wird die Bedrohung als so unmittelbar wahrgenommen, dass Personen dazu aufrufen mit Gewalt dagegen vorzugehen.

Durch die "Isolierung" in der eigenen Blase entfernen sich verschiedene politische Meinungen weiter voneinander. Die Bestätigung für das eigene Weltbild innerhalb der Blase führt zu einer immer radikaleren Vertretung der eigenen Positionen und einer eingeschränkten, verzerrten Wahrnehmung der Wirklichkeit.



Wie entstehen Filterblasen?

Wie kann ich der Filterblase entkommen?

Vergleiche verschiedene seriöse Nachrichtendienste im Netz und suche aktiv nach gegensätzlichen Meinungen. Vergiss nicht den Faktencheck!

Diskutiere mit anderen, auch wenn ihr unterschiedliche Meinungen zu einem Thema habt!

Raus aus dem Netz! Nutze auch andere Medien (Radio, Fernsehen oder Zeitungen). Die Filterblase ist auch außerhalb von Social Media, nur nicht so stark auf uns persönlich zugeschnitten.

Lass dir helfen! Frage Menschen in deinem Umfeld nach Hilfe, wenn dir eine Meldung seltsam vorkommt.

